

**Anwesende**

Monique Hermes ■ Bürgermeisterin

Marc Krier | Liane Felten ● Schöffen

Tess Burton | Patrick Frieden | Carine Sauer |  
Martine Cognioul-Loos | Metty Scholtes | Marc Ury ◀ Räte

Entschuldigt: Claude Wagner | Claire Sertznig ◀ Räte

12.12.2023

# Bericht des Gemeinderates

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV), eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, der Finanzkommission sowie die Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung. Rat Patrick FRIEDEN (DP) hat Geburtstag und ihm wird herzlich von Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) gratuliert.

Die beiden Räte Claire SERTZNIG (DP) und Claude WAGNER (DP) lassen sich für diese Sitzung entschuldigen.

## 1. CIGR – Lokaler Aktionsplan 2024 - Genehmigung

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) erwähnt die Aktivitäten und den Haushalt des CIGR. Für das Jahr 2024 wird sich die kommunale Beteiligung auf 377.347,11 € belaufen.

Rätin Carine SAUER (CSV) ergänzt, dass der Betrag etwas höher ausfällt, weil ein neuer Lastwagen in Höhe von 27.000,- Euro erworben wurde, eine Indexerhöhung stattfand, die Betriebskosten und die Ausbildungskosten des Personals erhöht wurden. Die Ausgaben betreffend das Projekt „Rent a bike“ waren ebenfalls höher als sonst, dies durch die Anschaffung von E-Bikes.

Der lokale Aktionsplan 2024 des CIGR wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

## 2. Genehmigung eines Vertragszusatzes zu einem Bereitstellungsvertrag

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

## 3. Finanzbeihilfen

- a) Unicef 50,-€  
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.
- b) Médecins sans frontières 100,-€  
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.
- c) Tennis Club Grevenmacher (Die Hälfte des Materials) 3.200,-€  
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.
- d) HB Museldall 1.500,-€  
(Uniformen von Damen- und Herrenmannschaft: außerordentliche Finanzbeihilfe)  
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

## 4. Friedhofskonzessionen

14 Verlängerungen und 6 Verzichtserklärung wurden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

## 5. Gemeindegebühren: Abschaffung verschiedener Gebühren

Da über den Onlinedienst MyGuichet jegliche Bescheinigungen gratis angefragt werden können, schlägt der Schöffenrat vor die Gebühren von 2,50 € für bspw. eine Kopie der Geburts-, Heirats- oder Sterbeurkunde sowie die Gebühren von 5,00 € für Wohnsitzänderungen abzuschaffen, wenn der Bürger die Dienstleistung in der Gemeindeverwaltung der Stadt Grevenmacher beantragt.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

---

## 6. Kommission für interkulturelles Zusammenleben

Schöffin Liane FELTEN (CSV) geht kurz auf die interne Regelung der Kommission ein.

a) **Genehmigung der internen Regelung der Kommission für interkulturelles Zusammenleben**  
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) **Ernennung der Mitglieder der Kommission für interkulturelles Zusammenleben.**

Rat Patrick FRIEDEN (DP) bemerkt, dass es sich wohl um eine neu gestaltete Kommission handele, aber die gleichen Mitglieder ernannt werden sollen, wie in der vorher bestehenden Integrationskommission. Schöffin Liane FELTEN (CSV) widerspricht dieser Aussage. Es handele sich um drei neue Kandidaten.

Die Abstimmung wurde wie folgt vom Gemeinderat angenommen:

- BACKES Karin - einstimmig
- BARTKUS Jolita - 8 Stimmen „JA“ und 1 Stimme „NEIN“
- BIER Marc - 7 Stimmen „JA“, 1 Stimme „NEIN“ und 1 Enthaltung
- FELTEN Liane - einstimmig
- KALLAGE Barbara - einstimmig
- KRACK Joël - 8 Stimmen „JA“ und 1 Stimme „NEIN“
- MIETZNER Michael - 8 Stimmen „JA“ und 1 Enthaltung
- OUMAR Yere - einstimmig
- PEREIRA Ferraz Rui - einstimmig
- SOUISSI Nesrine - einstimmig
- TARANETS Viktoriia - einstimmig
- THOSS Carlo - einstimmig

---

## 7. Umwandlung einer Stelle als Gemeindeangestellte(r) 100%, Zulagengruppe D1, Verwaltungsuntergruppe in eine Stelle als Gemeindeangestellte(r) 100%, Zulagengruppe B1, Verwaltungsuntergruppe

Ein bestehender Posten im Gemeindesekretariat wird den Bedürfnissen und den stetig wachsenden Anforderungen und somit in einen Posten der Laufbahn B1 umgewandelt.

Die Umwandlung wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

---

## 8. ERMG: Grundsatzentscheidung: Bedingungen für die Änderung des Statuts des Arbeitnehmers mit intellektueller Aufgabe zum Statut des Gemeindebeamten

Frau Jessica STEFFEN aus der Personalabteilung erklärt die Rahmenbedingungen für die Änderung des Statuts eines Arbeitnehmers mit intellektueller Tätigkeit zum Statut eines Gemeindebeamten.

In der regionalen Musikschule Grevenmacher kämen, laut Rahmenbedingungen, verschiedene Musiklehrer in den Genuss des Statuts des Gemeindebeamten. Es ginge aber in erster Linie um eine Grundsatzentscheidung, damit die Rahmenbedingungen eindeutig festgelegt werden können.

Rätin Martine COGNIOUL-LOOS (CSV) bemerkt, dass es früher nicht klar gewesen sei, welchen Status der Musiklehrer bei Eintritt in die Rente habe. Mit den neu gesetzten Bedingungen wäre dies klarer, was sie begrüßen würde. Die Lehrer an der regionalen Musikschule Grevenmacher seien ihrem Arbeitgeber treu, und meistens übten sie dort sehr lange ihren Beruf aus.

Rätin Tess BURTON (LSAP) zweifelt an der Bedingung, dass man 20 Jahre ununterbrochen für die Stadt Grevenmacher arbeiten müsse, um der Rentenkasse für Beamte beizutreten. Was passiert, wenn Lehrer als Ersatz oder Aushilfe an anderen Musikschulen unterrichten?

Frau Jessica STEFFEN aus der Personalabteilung, erklärt, dass es so im Gesetz verankert sei.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) stimmt der Aussage von Rätin Tess BURTON (LSAP) zu und fragt, wie dies in anderen Musikschulen geregelt sei.

Frau Jessica STEFFEN aus der Personalabteilung erklärt, dass, auf Nachfrage bei anderen Personalabteilungen hin, in anderen Musikschulen, die Lehrer üblicherweise sofort als Gemeindeangestellte eingestellt werden. Dies würde es für den Angestellten einfacher machen, da sich für ihn nichts ändert, bis die 20 Jahre Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde erreicht sind, um von der Rentenkasse für die Beamten zu profitieren.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) ergänzt, dass es auch attraktiver für die Musikschule sei.

Die Grundsatzentscheidung wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

---

## 9. Naturpakt: Benennung der Mitglieder des Naturteams

Folgende Mitglieder werden einstimmig ernannt:

- Marc KRIER, Schöffe.
- Philippe FISCH, Förster.
- Kevin BECKER, unabhängiger Berater.
- Sven NUSZKOWSKI, Mitglied der Gemeindeverwaltung.
- Marc THIEL, interner Naturpakt-Berater (SIAS).
- Xavier PETRY, interner Naturpakt-Berater (SIAS).

---

## 10. Klimapakt: Ernennung der Mitglieder des Klimateams

Folgende Mitglieder werden einstimmig ernannt:

- Marc KRIER, Schöffe.
- Claude WAGNER, Mitglied der Bauten- und Raumplanungskommission.
- Jean-Claude WELTER, unabhängiger Berater.
- Kevin BECKER, unabhängiger Berater.
- Artur WILLEMS, Mitglied der Bauten- und Raumplanungskommission.
- Marc KIEFFER, unabhängiger Berater.
- Sven NUSZKOWSKI, Mitglied der Gemeindeverwaltung.
- Lars LINSTER, externer Klimaberater.

---

## 11. Genehmigung der Zusatzklausel zur Verkehrsordnung der Stadt Grevenmacher

Schöffe Marc KRIER (déi gréng), teilt mit, dass in der Verkehrskommission keine Anmerkungen betreffend die Zusatzklausel gemacht wurden. Die Anregung, die Nutzung des „Kiss&Go“-Parkplatzes in der „Rue Ste-Catherine“ in den Schulferien als normalen Parkplatz zu benutzen, wurde vom Ministerium verworfen.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) bemängelte, dass die Verkehrskommission kein Statement abgeben konnte, da nicht genug Zeit war, um zu reagieren. Die E-Mail mit den Änderungen war wohl am 01.12. an Schöffe Marc KRIER (déi gréng) verschickt worden, erreichte die Kommissionsmitglieder jedoch erst am 04.12. am Nachmittag. Am 5.12. am späten Nachmittag bekamen die Kommissionsmitglieder eine weitere Info, dass alle Einwände bis spätestens am 6.12. um 8 Uhr eingereicht werden müssten.

Die Zusatzklausel zur Verkehrsordnung wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

---

## 12. Vorstellung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2023 und der Haushaltsvorlage 2024

Im Jahr 2023 hat der ehemalige Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) auf die Corona-Krise zurückgeblickt, welche so gut wie überstanden sei, so Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV). Nach dieser Krise brach der Ukraine-Krieg aus, mit all seinen menschlichen und wirtschaftlichen Konsequenzen. Ein Krieg, der leider bis heute anhält und bei dem kein Ende in Sicht scheint, jedoch dessen Auswirkungen sich in unserer Region beruhigt hätten, spricht die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine, die Inflation, usw.

Im Oktober 2023 kam – nach dem Kaukasuskonflikt – eine schreckliche geopolitische Krise hinzu: der Nahostkonflikt mit der Terrorattacke der Hamas und der israelischen Invasion im Gazastreifen. Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) bedauert das zugefügte menschliche Leid, welches aus diesem Konflikt entsteht.

Trotz allem sollte man optimistisch bleiben und motiviert weiterarbeiten.

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) bedankt sich bei allen Mitarbeiter/Innen, die in diesen schwierigeren Zeiten des Öfteren ein doppeltes Pensum leisten müssen. Ihnen widmet sie ihre erste Rede zur Vorstellung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2023 und der Haushaltsvorlage 2024.

Dank einer gesunden Finanzpolitik, konnte weiter vernünftig investiert werden. Dies entspricht auch dem Wunsch der Regierung, damit die Wirtschaft angekurbelt wird und die Arbeitsplätze ausgebaut werden. Konsequenterweise hat man begonnen die Ziele der Schöffenratsklärung vom 25. Juli 2023 umzusetzen.

### Die Prioritäten, die der Schöffenrat sich gegeben hat, sind in Planung, in Durchführung oder bereits teilweise umgesetzt:

- Fertigstellung des neuen Kulturzentrums mit dem Busbahnhof und dem unterirdischen Parking;
- Neugestaltung der „Place du Marché aux Bestiaux“ („Schweinsmoart“);
- Vergrößerung und Umgestaltung der Grundschule und der „Maison relais“;
- Neugestaltung der „Moartplatz“;
- Phase 3 der Moselpromenade;
- Projekt für ein neues Gemeindeatelier;
- Wohnungsbau im PAP „Pietert“ und später im PAP „Op Flohr“;
- Förderung von Arztpraxen mit Notdienst am Wochenende.

Demnach: „Mission in progress“!

**Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) erläutert weitere wichtige Punkte, welche zusätzlich verwirklicht werden sollen:**

- Inbetriebnahme des neuen Kulturzentrums;
- Vereinfachung der Parkzonen in Grevenmacher;
- „PAG“;
- Erweiterung der Stadtverwaltung durch die Renovierung des Hauses N°3 auf dem Marktplatz;
- Förderung der Geschäfte und „Pop-Up Stores“ (was sich als schwierig erweist);
- Einstellung eines Sport-Koordinators;
- Weiterführung von Prämien für Investitionen in erneuerbare Energien;
- Abfallverringerung durch eine neue Gebührenverordnung ab dem 01.07.2024;
- Verringerung der Lichtverschmutzung durch den Gebrauch weiterer LED's;
- Einrichtung von Trinkwasserstellen auf verschiedenen Plätzen;
- Bürgersteig und Verbesserung vom Parking „Op Flohr“;
- Digitaler „Reider“ vor dem Stadthaus;
- „Shared Space“ – „rue de la Poste“;
- „Funpark op Fooscht“;
- Schwimmbad: Sanierung von der NS-Beckenfolie;
- Erneuerung der „rue de Trèves“ und des Schiltzenplatzes;
- Erneuerung des Soundsystems in der Fußgängerzone;
- Quellen auf dem „Geyerschaff“;
- Erwerb weiterer Grundstücke;
- „Stued“ (Multigenerationenwohnungen) und „Kummert“ (Gemeinschaft für Jugendliche);
- „Tiny-Houses“;

- Neue Bautenverordnung – Untersuchung und Bearbeitung von CO3;
- Erneuerung der Feldwege – „Kinnebësch“ und „Grueweréck“;
- Einrichtung einer 30-Zone in der Nähe der Grundschule;
- Neugestaltung der „rue Victor Prost“ (im Anschluss an die Neugestaltung vom „Stued“);
- Neugestaltung der „rue de Wecker“;
- Neugestaltung der „rue Syr“;
- Friedhof – Aufzug bis zum neuen Kolumbarium;
- Wald- oder Weinbergfriedhof;
- „rue de Münschecker“ / „rue de Manternach“ (Fußgängerüberweg);
- Flexibles Segeldach für den „Kulturhuëf“;

Der Haushalt ist ein Zahlendokument. Eine Idee oder Projekte, die die Gemeinde nichts kosten, werden im Haushalt nicht aufgelistet.

Die Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) spricht ihren Dank aus an die Mitglieder der Koalitionsparteien für deren tagtäglichen Einsatz, auch in den Syndikaten oder Vereinigungen, in denen sie die Gemeinde vertreten.

Auch ein Dank an die Räte\*Innen der Oppositionsparteien DP und LSAP für die faire und gute Zusammenarbeit.

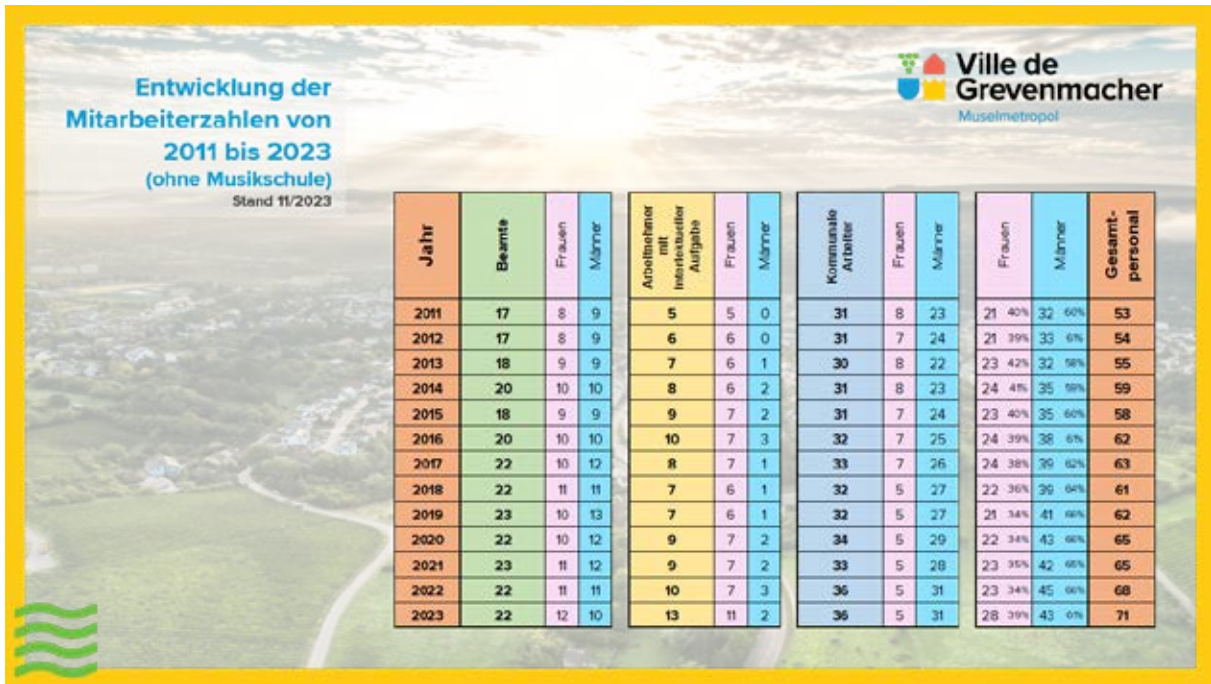
„Man sei meistens auf der gleichen Wellenlänge, außer, wenn es um Zahlen ginge.“ – zitiert sie den vorherigen Bürgermeister Léon GLODEN (CSV).

Der Gemeinderat beweist gegenseitigen Respekt, welcher heutzutage des Öfteren in der Gesellschaft fehlt.

Folgende Grafiken spiegeln die Entwicklung der Einwohnerzahlen und des Personals wider. Einwohnerzahl am 01.01.2023: 5086, am 20.11.2023: 5172 (86 verschiedene Nationalitäten). Die Einwohnerzahl ist um 89 Personen gestiegen.



Die Zahl des Personals ist von 68 im Jahr 2022 auf 71 im Jahr 2023 gestiegen.



## Abgeänderter Haushalt 2023

Ordentliche Einnahmen:

+28.287.512,-€

Initialer Haushalt 2023 (genehmigt)

+30.942.246,-€

Abgeänderter Haushalt 2023

+2.654.734,-€ (+9%)

Δ  
AH 2023 vs IH 2023





Bezüglich der ordentlichen Einnahmen gab es eine positive Entwicklung vom ICC und FDGC.

<b>ICC (Impôt commercial):</b>	<b>FDGC (Fonds de dotation global des communes):</b>
2023 BI : 2.560.538,-€	2023 BI : 18.444.733,-€
2023 BR : 3.078.038,-€	2023 BR : 19.581.515,-€

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) weist darauf hin, dass die Festgeldanlage der Stadt Grevenmacher dieses Jahr 164.000,-€ an Zinsen eingebracht hat.

### Ordentliche Ausgaben:

+26.827.079,-€	+25.447.603,-€	-1.379.476,-€
<b>Genehmigter Haushalt 2023</b>	<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Δ AH 2023 vs IH 2023</b>

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) erklärt, dass jedes Jahr in den ordentlichen Ausgaben gespart wird. Dieses Jahr handele es sich um 1.379.476,-€ (= -5%). Sie bemerkt, dass Energie-Einsparungen ein permanentes Thema sind, und dass die Stadt Grevenmacher eine der ersten Gemeinden war, die diesbezüglich gehandelt hat.

### Folgende Maßnahmen wurden getroffen:

- Schließung des Schwimmbades von Grevenmacher am 15. September 2023, anstatt am 30. September 2023;
- Abschalten der Beleuchtungen von öffentlichen Gebäuden und Monumenten ab 22:00 Uhr;
- Abschalten der dekorativen Bodenstrahler;
- Kontinuierliche Umstellung der Straßenbeleuchtungen auf LED;
- Senken der Helligkeit der Nachtbeleuchtung um 60% in verschiedenen Straßen;
- Optimieren der Heizungsanlagen in den öffentlichen Gebäuden.

### Außerordentliche Einnahmen:

+26.020.916,-€	+18.227.953,-€	-7.792.963,-€ (-30%)
<b>Genehmigter Haushalt 2023</b>	<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Δ AH 2023 vs IH 2023</b>

### Außerordentliche Ausgaben:

+33.832.894,-€	+23.443.217,-€	-10.389.677,-€ (-31%)
<b>Genehmigter Haushalt 2023</b>	<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Δ AH 2023 vs IH 2023</b>

<b>Außerordentliches Resultat AH 2023:</b>	<b>-5.215.264,-€</b>
--	----------------------

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) informiert, dass aufgrund der guten Haushaltsführung, es nicht notwendig war, auf die vorgesehene Anleihe von 19.650.000,-€ zurückzugreifen. Das im Oktober festgelegte Darlehen in Höhe von 12.000.000,-€ wird voraussichtlich Anfang 2024 mit einer ersten Rate von 8.000.000,-€ gebraucht. Da die Stadt Grevenmacher noch kein neues Darlehen beansprucht hat, wurden zirka 350.000,-€ Zinsen eingespart.



## Schlussfolgerung bezüglich des abgeänderten Haushalts 2023

### Ordentlicher Überschuss:

+1.460.433,-€	+5.494.642,-€	+4.034.209,-€ (+276%)
Initialer 2023	Abgeändert 2023	Δ AH 2023 vs IH 2023

### Globales Resultat:

+5.494.642,-€	-5.215.264,-€	+8.033.334,-€	+8.312.713,-€
Ordentliches Resultat	Außerordentliches Resultat	Überschuss 2022	Finales Resultat

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) bemerkt, dass die Gemeinde mit einem Nettoresultat von +8.312.712,-€ weiterhin gut aufgestellt ist.

### Im Jahr 2023 wurden folgende Projekte und Investitionen getätigt:

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED;
- „Terrain multisports“;
- Eine Anzeigetafel im Stadion;
- Erneuerung der „rue Boland“ und des „Stued“;
- Erneuerung der Schwimmbekkenfolie;
- Eröffnung des Elterncafés auf Potaschberg;
- Digitales Lernen in der Grundschule;
- Erweiterung der „Maison relais“;
- Einführung der App „Hoplr“ für Nachbarn;

Es sei auch zu erwähnen, dass die Grundschule mittlerweile informatisch auf höchstem Niveau eingerichtet ist, und dass in Zukunft auch weiter diesbezüglich investiert wird.

Die Stadt Grevenmacher hat und wird kein Parkplatz-Problem bekommen. Dies beweisen die letzten Statistiken der Nutzungszahlen des öffentlichen Parkhauses „Réngmauer“. Nicht weniger als 25 Parkplätze wurden von der Stadt Grevenmacher an Einwohner vermietet. Weitere Parkmöglichkeiten entstehen im unterirdischen Parkplatz des neuen Kulturzentrums.

2023 war auch ein ereignisvolles Jahr. Viele interessante Ereignisse haben stattgefunden, unter anderem „Wäimoart“, „Maacher Oart“, „Maacher Museksfestival“, Nationalfeiertag mit offiziellem Besuch des Großherzogs und der Großherzogin, „Wäifest“, „Blind Date with a Book“, „Moudedéfilé“, gelungene Vernissagen und Lesungen.

Betreffend die Wasserversorgung sind auch die Investitionen in die Sanierung der Quellen „Geyers-haff“ zu erwähnen, welche voraussichtlich Ende 2024 angeschlossen werden.

## Initialer Haushalt 2024

### Ordentliche Einnahmen:

+30.942.246,-€	+31.185.27,-€	+243.025,-€ (+1%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

### ICC:

+3.078.038,-€	+2.832.232,-€	-245.806,-€ (-8%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

### FDCG:

+19.581.515,-€	+20.256.289,-€	+674.744,-€ (+3%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

### Ordentliche Ausgaben:

+25.447.603,-€	+30.535.431,-€	+5.087.828,-€ (+20%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

### Erklärungen bezüglich der ordentlichen Ausgaben:

#### a) Haushalt bezüglich des Personals

+9.750.734,-€	+10.039.784,-€	+289.050,-€ (+3%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

+11.342.633,-€	+1.302.849,-€ (+13%)
Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023



**2023:**

- Neueinstufung des Lehrpersonals in der Musikschule
- Neueinstufung der „Pecherten“
- Lohnabkommen – Prämie von 5% auf die ersten 100 Punkte
- 3x Index
- Beförderungen
- Neue Rekrutierungen „netto“ +3.

**2024:**

- Neueinstufung der Lehrer in der Musikschule
- 1x Index ► +283.566,-€
- Lohnabkommen + 1,95% (alle Punktwerte) ► +221.182,-€
- Beförderungen, z.B. bei einigen Musiklehrern der regionalen Musikschule ► +171.144,-€
- „Contribution Caisse de Prévoyance (CFPEC)“ der Gemeindebeamten wird von 20,3% auf 28,01% erhöht ► +278.729,-€
- Neue Rekrutierungen: Jurist A1, Sportkoordinator A2, Redakteur B1 50% (VZÄ 50% VdG & 50% SIAEG), Ingenieur A2, Hausmeister für das Kulturzentrum, Bühnentechniker und ein Gemeindearbeiter ► +348.228,-€.

b) Erhöhung der Finanzierungskosten durch die zusätzliche Verschuldung und dem hohen Zinssatz. Am 1. Januar 2024 sind 2 Darlehen rückerstattet.

**► Kreditzinsen:**

+655.401,-€	+1.696.142,-€	+1.040.741,-€ (+159%)
<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Initialer Haushalt 2024</b>	<b>Δ IH 2024 vs AH 2023</b>

**► Annuitäten der Kredite:**

+1.929.467,-€	+2.276.673,-€	+347.206,-€ (+18%)
<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Initialer Haushalt 2024</b>	<b>Δ IH 2024 vs AH 2023</b>

**► CGDIS:**

+285.500,-€	+318.000,-€	+32.500,-€ (+11%)
<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Initialer Haushalt 2024</b>	<b>Δ IH 2024 vs AH 2023</b>

**► SIDERE:**

+697.000,-€	+972.500,-€	+275.500,-€ (+40%)
<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Initialer Haushalt 2024</b>	<b>Δ IH 2024 vs AH 2023</b>

**► SIDEST:**

+965.188,-€	+1.030.830,-€	+65.642,-€ (+7%)
<b>Abgeänderter Haushalt 2023</b>	<b>Initialer Haushalt 2024</b>	<b>Δ IH 2024 vs AH 2023</b>



► OFFICE SOCIAL:

+227.500,-€	+240.500,-€	+13.000,-€ (+6%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

► CIGR:

+347.802,-€	+377.500,-€	+29.698,-€ (+9%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	Δ IH 2024 vs AH 2023

c) Inbetriebnahme des neuen Kulturzentrums 270.000,-€  
Wenn man die Punkte a), b) und c) zusammenzählt erhält man einen Betrag von 3.377.136,-€.

d) Die allgemeine Erhöhung der Preise

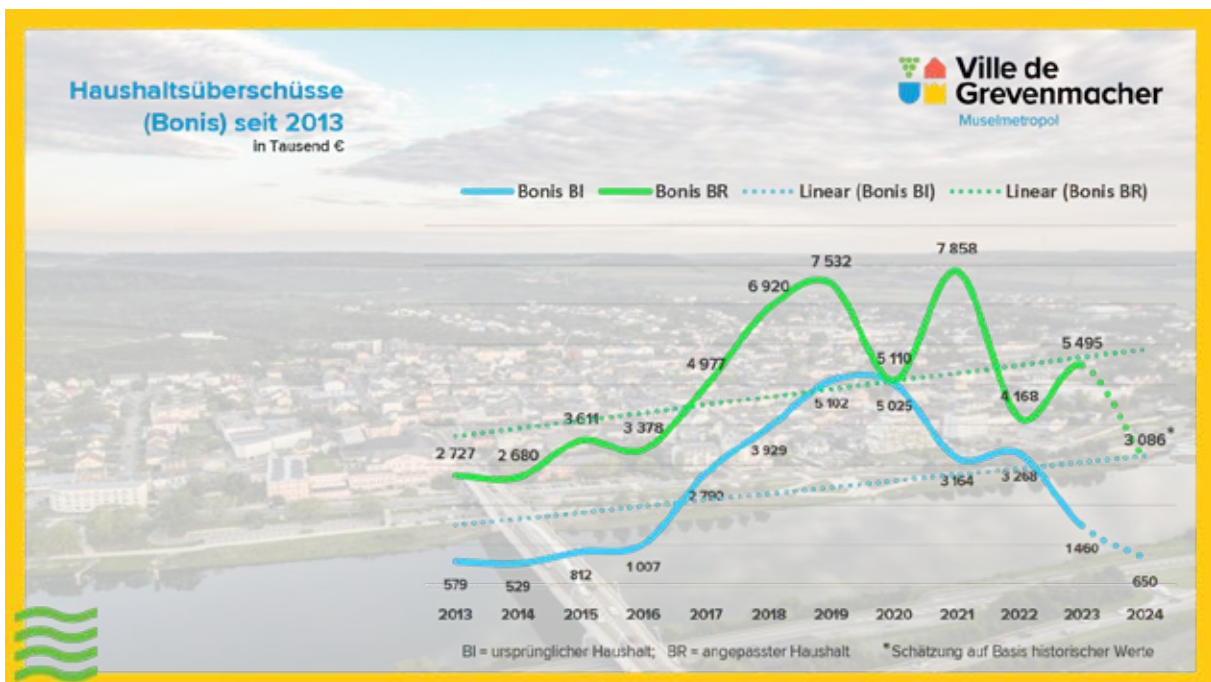
e) Bei den Energiepreisen (Gas und Elektrisch), hat die Gemeinde sich zum Ziel gesetzt im nächsten Jahr die Kosten durch weniger Verbrauch zu mindern.



Ordentliches Resultat:

31.185.271,- €	30.535.431,- €	+649.840,- €
Ordentliche Einnahmen 2024	Ordentliche Ausgaben 2024	Ordentliches Resultat BI 2024

Es ist vorgesehen, das Jahr 2023 mit einem Überschuss von ungefähr 649.840,-€ abzuschließen.



\*simulierter Betrag auf der Grundlage historischer Daten.

### Außerordentliche Einnahmen:

+18.227.953,-€	+24.351.820,-€	+6.123.867,-€ (+34%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	IH 2024 vs AH 2023



### Außerordentliche Ausgaben:

+23.443.217,-€	+32.701.300,-€	+9.258.083,-€ (+39%)
Abgeänderter Haushalt 2023	Initialer Haushalt 2024	IH 2024 vs AH 2023

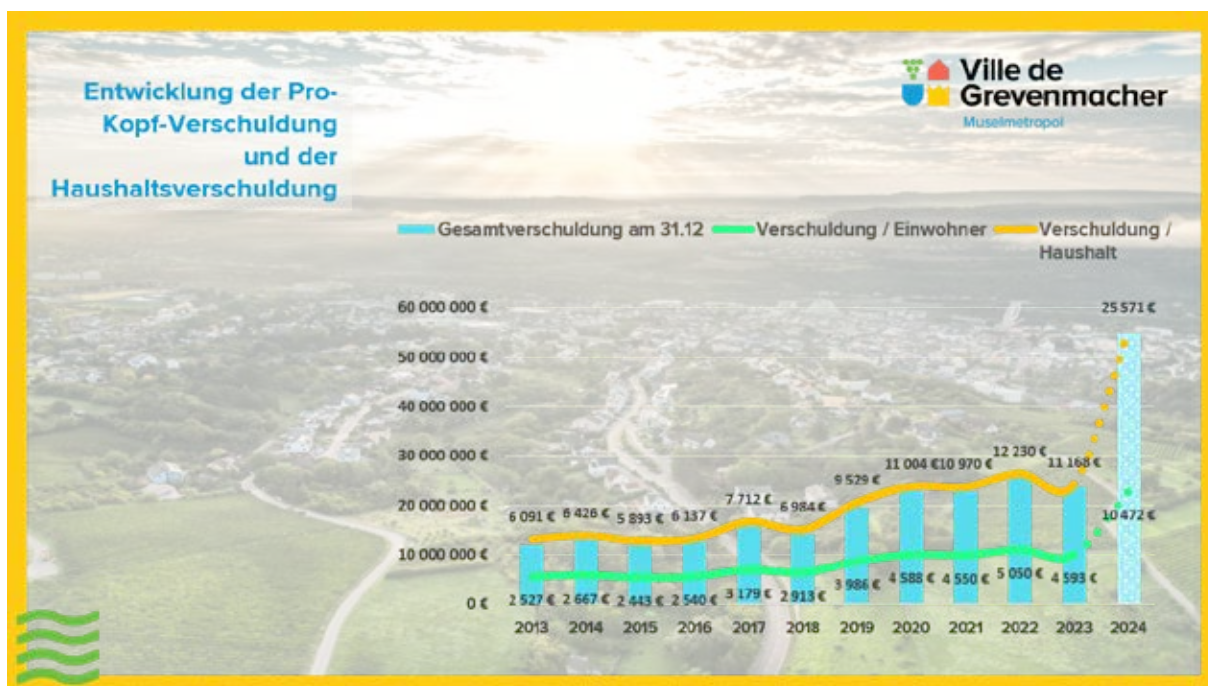
**Außerordentliches Resultat IH 2024: -8.349.480,-€**

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) erklärt, dass wegen der gut voranschreitenden Arbeiten im Kulturzentrum die außerordentlichen Ausgaben ausnahmsweise steigen werden. Allein für dieses Projekt sind 14.000.000,-€ im Haushalt 2024 vorgesehen. Für die Arbeiten am Busbahnhof sowie auf der „Place du Marché aux Bestiaux“ („Schweinsmoart“) stehen 3.608.000,-€, beziehungsweise 940.000,-€ im Haushalt 2024 zur Verfügung. Der „Apport pour investissements“ steigt von 500.000,-€ auf 1.000.000,-€ beim SIDEST.

Eine neue Anleihe von 21.500.000,-€ ist für 2024 vorgesehen. Anleihen 2023 + 2024 belaufen sich dann auf 33.500.000,-€.

Die in der Mehrjahresplanung 2023 + 2024 vorgesehenen Anleihen belaufen sich auf 43.650.000,-€

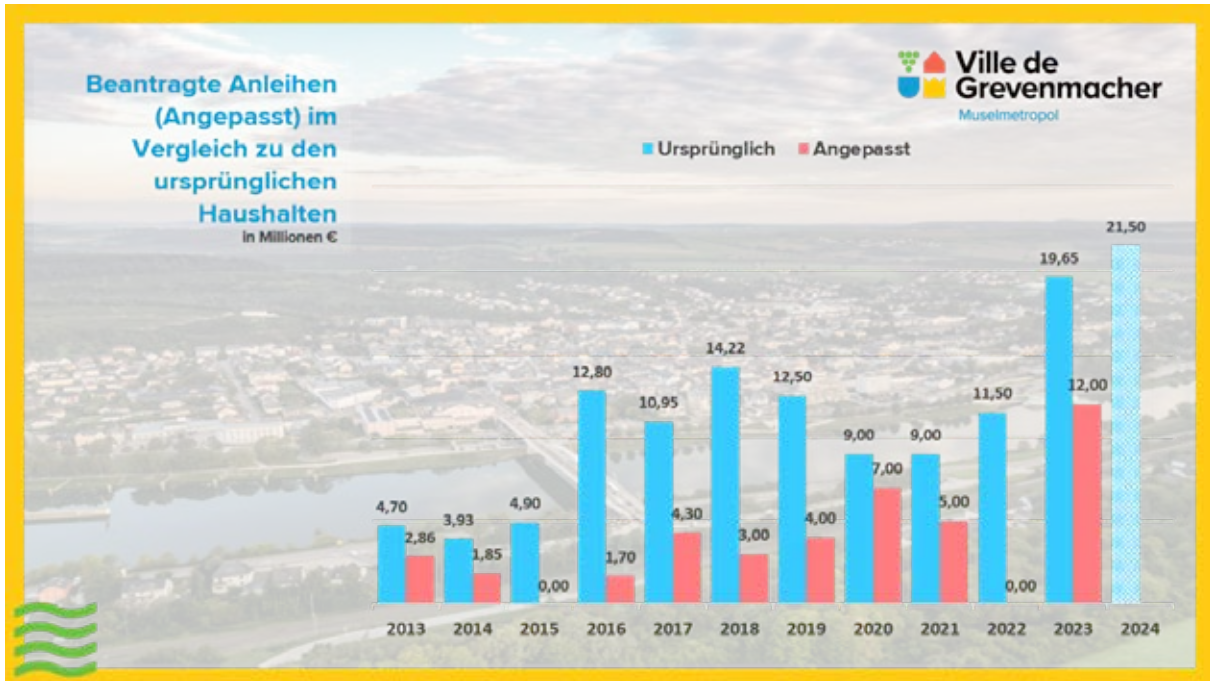
Somit wird weniger Anleihe benötigt als in der „Mehrfjahresplanung“ vorgesehen und 2023 ist die Pro-Kopf-Verschuldung der Stadt Grevenmacher somit gesunken.



### Schlussfolgerung bezüglich des Haushalts 2024

+649.840,-€	-8.349.480,-€	+8.312.713,-€	+613.073,-€
Ordentliches Resultat	Außerordentliches Resultat	Überschuss 2023	Finales Resultat

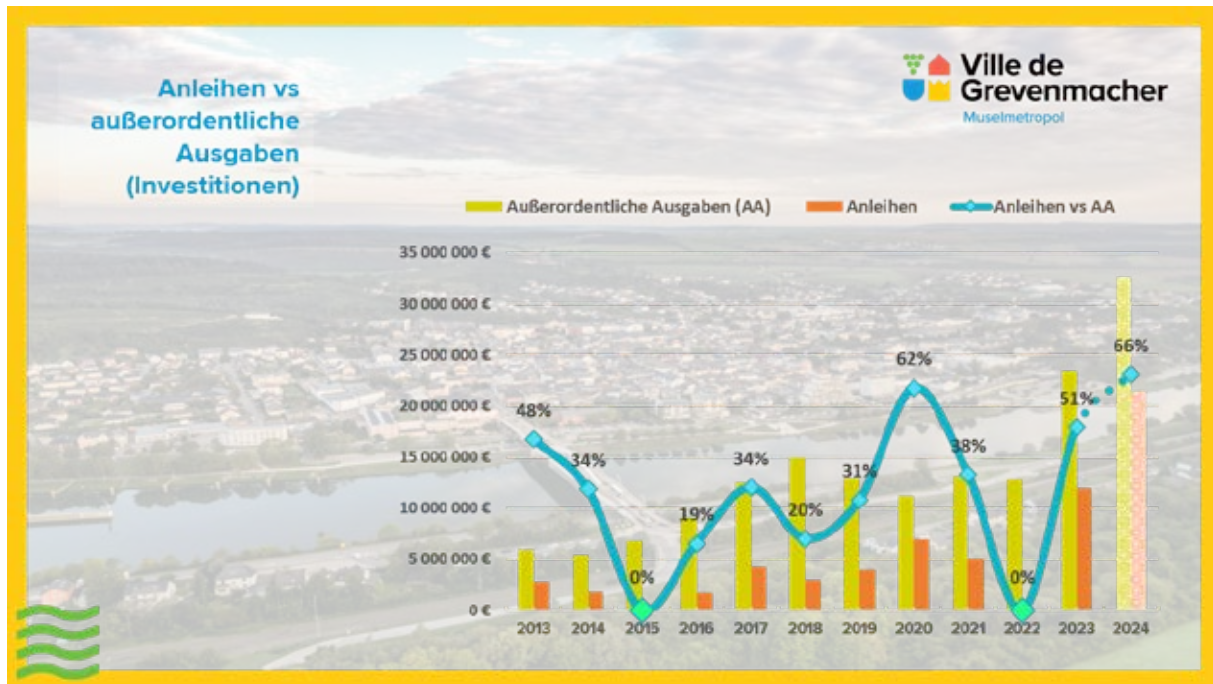




## Hauptprojekte und Investitionen 2024



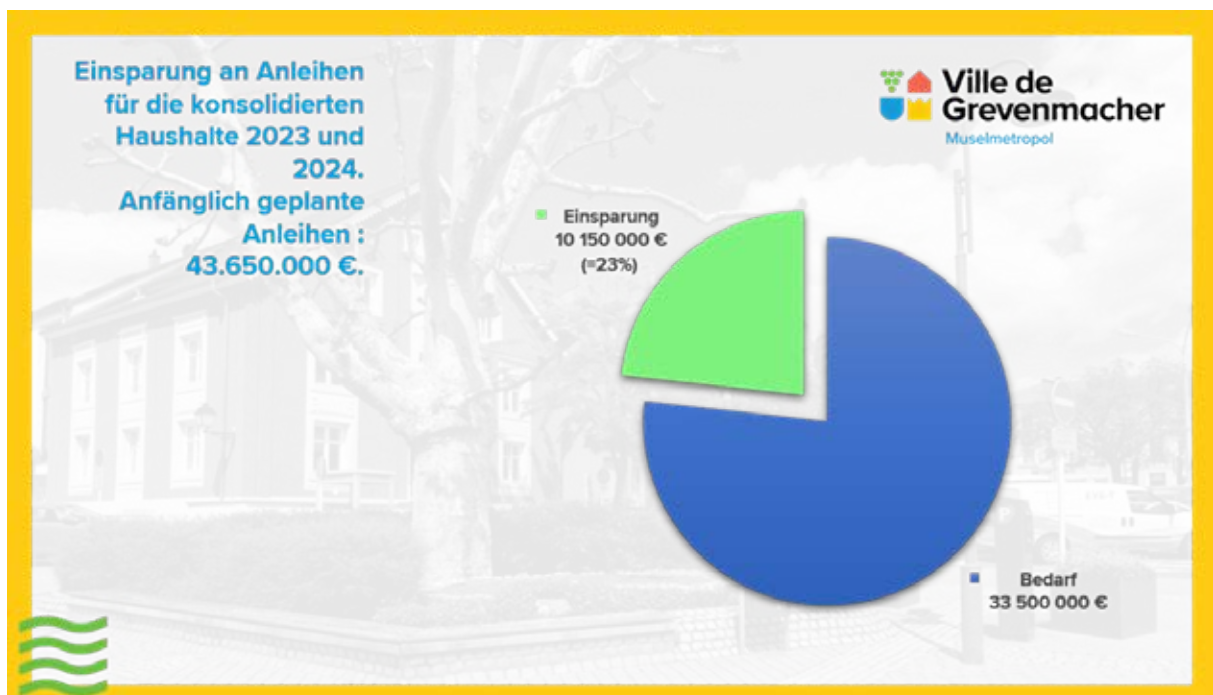
- ▶ Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Kulturzentrums, des Busbahnhofs und der Tiefgarage.
- ▶ Neugestaltung des „Schweinsmoart“.
- ▶ Photovoltaikanlage auf dem Kulturzentrum.
- ▶ Renovierungsarbeiten des Hauses Nr. 3 - Place du Marché.
- ▶ Ankauf weiterer Immobilien, z.B für die Schule, falls sich eine Möglichkeit ergeben sollte.
- ▶ Maurerarbeiten am Judenfriedhof Grueweréck.
- ▶ Aufzug für den Aufgang zum Kolumbarium auf dem Gemeindefriedhof.
- ▶ Neugestaltung der „rue de Wecker“.
- ▶ Neugestaltung der „rue Victor Prost“.
- ▶ PAP Pietert.
- ▶ Planung der Erweiterung der Infrastrukturen der Schule und der „Maison relais“.
- ▶ Renovierung des Freibades (Neue NSB-Folie).
- ▶ Dritte Phase der Moselpromenade.
- ▶ Unterstützende Förderung der Arztpraxen, die Notfalldienste am Wochenende anbieten.
- ▶ Förderung vom Handel und Pop-up-Geschäften.
- ▶ Erweiterung des Fuhrparks:
- ▶ Lieferwagen/Kleintransporter für den Wasserdienst 50.000€ (Ersatzfahrzeug), Lieferwagen/Kleintransporter Verkehrsdienst 50.000€ (Ersatzfahrzeug), elektrisches Nutzfahrzeug (Ersatzfahrzeug Piaggio) 50.000€, „Minikettenbagger“ 70.000€.

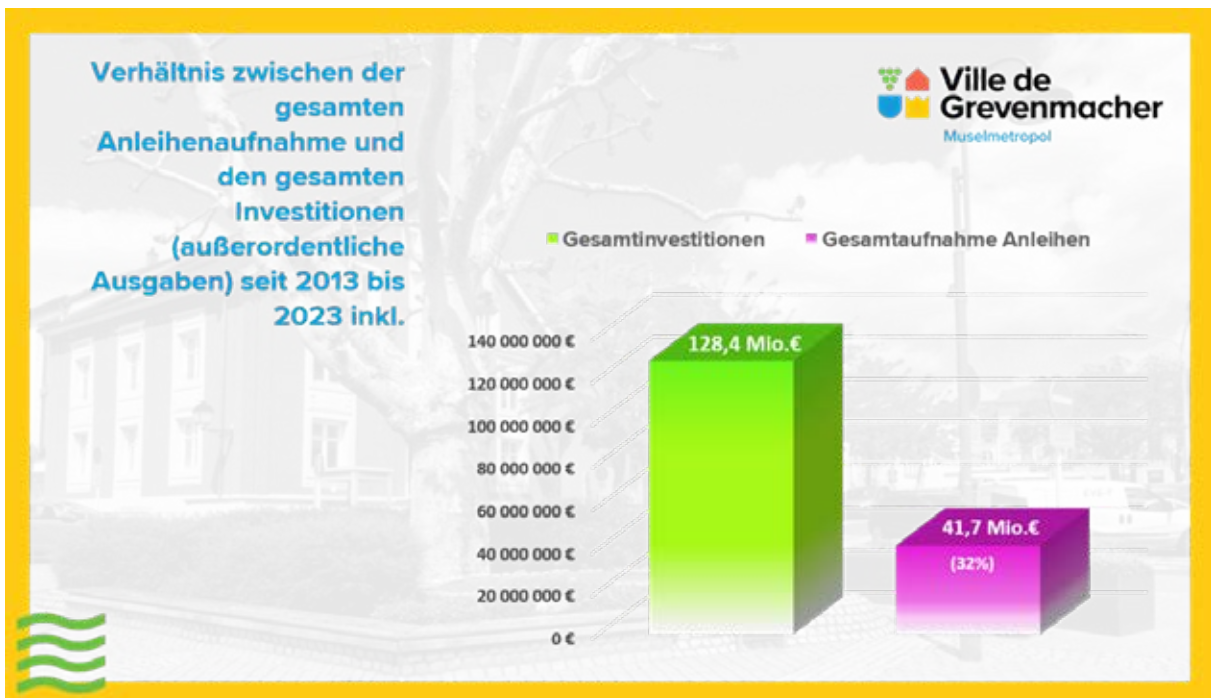
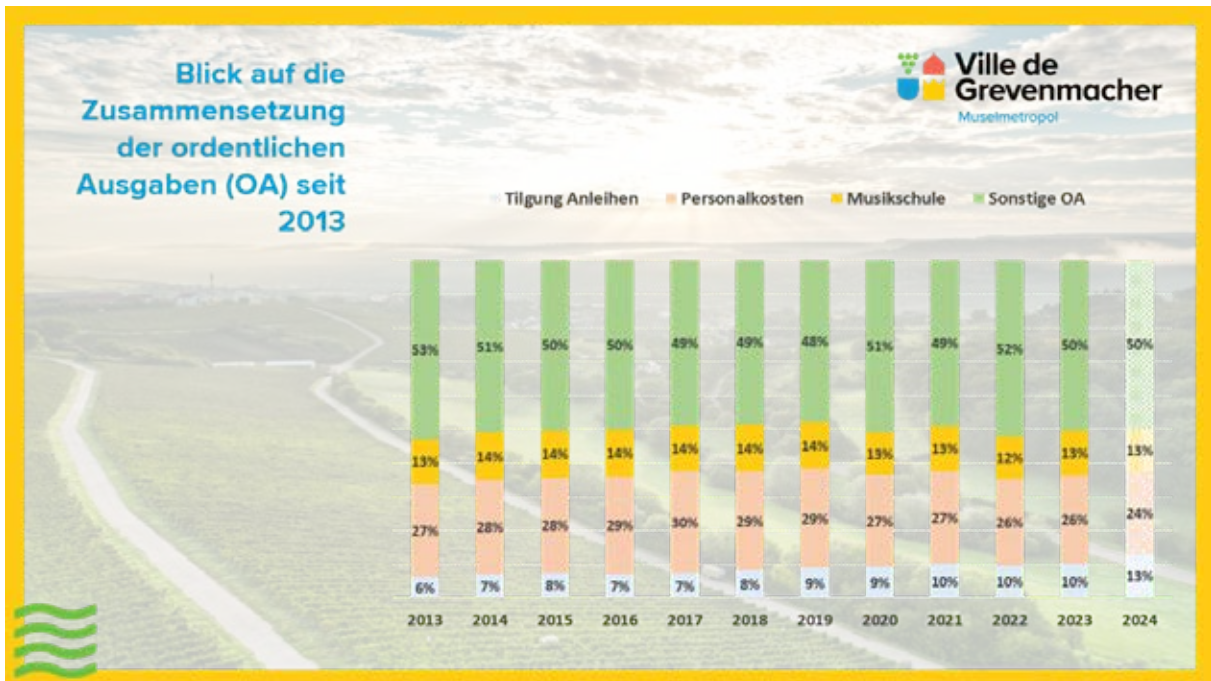


Für das Jahr 2024 sind demnach hohe Investitionen vorgesehen für eine weitere Verbesserung der Lebensqualität der Bürger\*Innen der Stadt Grevenmacher. Des Weiteren wird zusätzliches Personal eingestellt, um das stetig steigende Arbeitsvolumen abzudecken.

Es handelt sich um einen strukturellen Haushalt geprägt von Optimismus, Mut und Verantwortung für das Wohlergehen der Stadt Grevenmacher und ihrer Bürger\*Innen, die hier wohnen und arbeiten.

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) beendet ihre Rede zur Vorstellung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2023 und der Haushaltsvorlage 2024 und bedankt sich beim ehemaligen Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) für seine unermüdliche Arbeit. Außerdem bedankt sie sich für die „Mise en musique“ der Haushaltsvorlage bei Herrn Ralph WAGNER aus der Finanzabteilung, der Gemeindesekretärin Carine MAJERUS, dem Leiter des technischen Dienstes, Herrn Yves CHRISTEN, sowie allen Mitarbeitern für die stetigen Hilfeleistungen.





---

### 13. Informationen des Schöfferrates

#### Frau Monique HERMES (CSV), Bürgermeisterin, informiert:

- ▶ Die Stadtverwaltung wird auf den verfügbaren sozialen Medien eine Mitteilung veröffentlichen, welche ein Feuerwerk während 20 Minuten in der Silvesternacht erlaubt.
- ▶ Ab dem 01.01.2024 ändern die Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Grevenmacher. Dies auf Anfrage der Personaldelegation der Stadtverwaltung.
- ▶ Ein Einwohner der Stadt Grevenmacher hat der Stadtverwaltung eine Lostrommel geschenkt. Diese kann auch vom Geschäftsverband genutzt werden.

#### Schöffe Marc KRIER (déi gréng) erläutert:

- ▶ Im Rahmen der Feierlichkeiten des 50-jährigen Bestehens des SIAS werden 50 Bäume gepflanzt am 24.02.2024.
- ▶ Der Rufbus, welcher in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Manternach eingesetzt wird, bekommt ein neues Design. Künftig soll es nur noch eine einzige Telefonnummer geben. Dies wird im nächsten Gemeindeblatt mitgeteilt.

---

### 14. Fragen an den Schöfferrat

#### Rat Metty SCHOLTES (LSAP):

- ▶ Der Getränkestand während der Feierlichkeiten des „Kleeschen“ am 03.12.2023 war schlecht platziert gewesen. Man käme weder mit Rollstuhl noch mit Kinderwagen vorbei. Bestünde nicht die Möglichkeit, die Bühne auf den kleinen Marktplatz zu verlegen? Dort wären im Übrigen alle nötigen Vorrichtungen vorhanden, wie zum Beispiel die überdachte Theke „kleen Moartplatz“.

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) stimmt Rat Metty SCHOLTES (LSAP) zu und begrüßt seine Bemerkung. Man solle den neuen Standort für die Feierlichkeiten nächstes Jahr mitteilen.

Rätin Liane FELTEN (CSV) fügt hinzu, dass durch die Verlagerung der Bühne auf den kleinen Marktplatz, das Sicherheitsrisiko geringer wäre, da sich das Ganze nicht mehr auf der Straße abspielen würde.

#### Rätin Carine SAUER (CSV):

- ▶ Das Krematorium in Hamm bekommt einen zweiten Zeremonienraum. Im Jahre 2022 fanden 3120 Einäscherungen statt.
- ▶ Die Initiative „Super Senior“ der MEC asbl (Mouvement pour l'Égalité des Chances) hat 2023 das „Label de Qualité Bénévolat 2023“ erhalten.
- ▶ Warum fährt die Buslinie 333 in Richtung Wasserbillig die „rue des Tanneurs“ nicht an? Viele Bewohner des Altenheims würden mit dieser Transportmöglichkeit zu den Ärzten nach Wasserbillig fahren.

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) erklärt, dass die Busverbindungen ein sehr enges Zeitfenster haben und dass mit der Anfahrt der „rue des Tanneurs“ die Fahrzeiten nicht mehr eingehalten werden können.

#### Rätin Martine COGNILOUL-LOOS (CSV):

- ▶ Man müsse sich über ein Parkleitsystem in Grevenmacher Gedanken machen. Richtungsbeschilderungen welche den Abstand zu einem Parkplatz angeben seien sehr nützlich.

Bürgermeisterin Monique HERMES (CSV) sowie Schöffe Marc KRIER (déi gréng) erklären, dass dies nicht genehmigt wurde. Rätin Martine COGNILOUL-LOOS (CSV) bemerkt, dass man es dabei nicht belassen, sondern die Anfrage nochmals stellen solle.